

Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindebürger



Jahrgang 2016, Ausgabe 2



Gemeindewandertag 2016



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Gemeindeamt	5
Jugend in Auerbach	6
Aktueller Servicetipp	7
OÖ Familienkarte-Highlights	7
Informationen	8
Rotes Kreuz	11
Familienfreundliche Gemeinde	12
Standesnachrichten	13
Termine	14

Vereine

Volksschule	15
Elternverein	16
Spielgruppe	18
Freiwillige Feuerwehr	18
Seniorenbund	19
Goldhauben	21
Landjugend	22
Agenda 21	22
Theaterverein	23
Liebenswertes Auerbach	23
Stockschützen	24
Innvierthler Kulturkreis	25
Auerbacher Betrieb	26

Impressum: Erscheinungsort: 5224 Auerbach, Verlagspostamt: 5222 Munderfing – P.b.b., Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Auerbach, 5224 Auerbach 2, Tel. 07747/5215, Fax 07747/5215-6, e-mail: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at, <http://www.auerbach.ooe.gv.at>. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Auerbach. Fotos: Gemeinde Auerbach, privat.

Die „Auerbacher Nachrichten“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante, lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Zum Glück ist Auerbach trotz des Starkregens Anfang Juni relativ gut davongekommen. Jenen Betroffenen, die durch das Hochwasser einen Schaden hatten, bei Pumparbeiten udgl. im Einsatz waren oder Ihren Arbeitsort nicht aufsuchen konnten, stellen

wir gerne eine Bestätigung für Firmen und Unternehmen (Rabattaktionen) oder den Arbeitgeber aus.

Bedanken möchte ich mich vor allem bei den engagierten Feuerwehrleuten, aber auch bei allen anderen freiwilligen Helfern. Es ist gut zu wissen, dass es im Katastrophenfall Personen gibt, auf die man sich verlassen kann.

Obwohl dieses Mal größere Schäden und Gefahren von Menschenleben vermieden werden konnten, möchte ich dennoch in einer der nächsten Bauausschuss-Sitzungen über die Umsetzung von möglichen, leistbaren Sicherungsmaßnahmen beraten. Dabei bin ich aber nun auf die Information der Bevölkerung angewiesen.

Wir haben zwar selber vom Hochwasser 2016 einige Fotos gemacht und auch von Bürgern und Feuerwehrmitgliedern Fotos erhalten, trotzdem sind wir für jedes Fotomaterial, das uns zur Verfügung gestellt wird dankbar. Dadurch lässt sich der Wasserfluss besser nachvollziehen und auch Projekte effizienter planen. Wer gute Lösungen oder Projektideen hat, kann diese gerne im Gemeindeamt vorbringen. Wir sind für jeden Vorschlag dankbar. Wir bitten aber auch um Verständnis, dass es die finanzielle Lage derzeit nicht zulässt, dass wir umfangreiche und kostspielige Projekte auf die Schnelle umsetzen. Solche Projekte brauchen außerdem umfassende Berechnungen und auch ein aufwändiges Behördenverfahren.

Projekte, die schneller umgesetzt werden können und nicht ganz so viel Bürokratismus erfordern, hat der Gemeinderat nun im Rahmen der „familienfreundlichen Gemeinde“ beschlossen. Näheres dazu auf Seite 12 dieser Ausgabe. Ich danke allen, die bisher aktiv mitgearbeitet haben und auch künftig bei der Umsetzung der Projekte mit Tatendrang mithelfen.

Wie engagiert auch unsere Vereine sind, sieht man wieder am Ferienprogramm. Insgesamt 13 Veranstaltungen sollen auch heuer wieder in den Ferien für Abwechslung sorgen. Einen Dank an alle Organisatoren.

Ebenfalls möchte ich ein großes Lob an die vielen sammeltüchtigen Kinder und Erwachsenen aussprechen, die sich an der Flursäuberungsaktion am 9. April beteiligt haben, Danke dafür.



Nicht ganz so erfreulich ist die Nachricht, dass die Raiffeisenbank-Filiale in Auerbach mit Ende Juni geschlossen wird. Schon lange war das Ein-Mann-Prinzip den Verantwortlichen aus Sicherheitsgründen ein Dorn im Auge. Die Pensionierung von Heinrich Stockinger wurde daher zum Anlass genommen, den Mietvertrag zu kündigen. Ich persönlich bin nicht glücklich mit dieser Entscheidung, da eine wichtige Infrastruktur im Ort wegfällt.

Wer gute Ideen für eine Nutzung dieser Räumlichkeiten hat, kann diese gerne im Gemeindeamt vorbringen.

Überlegt wird auch die Raika-Räumlichkeiten künftig als Sitzungssaal der Gemeinde zu nutzen. In den kleineren Räumen sollen dann ein Besprechungszimmer eingerichtet und die Keltenfunde ausgestellt werden. Dadurch werden wir auch der Bundesforderung nach einem barrierefreien öffentlichen Gebäude gerecht.

Wie dann aber die etwa 62 m² große Fläche des bisherigen Sitzungssaales genutzt werden soll ist derzeit noch offen. Wir sind für interessante Anregungen aus der Bevölkerung dankbar.

Abschließend gratuliere ich allen Maturanten u. Lehrabschlussprüflingen zur bestandenen Prüfung, aber auch allen Schulabgänger zum erfolgreichen Schulabschluss.

Ich darf allen einen warmen sonnigen Sommer wünschen, allen Schülern und Schülerinnen schöne Ferien, und all jenen, die ihren Urlaub im In- oder Ausland verbringen eine angenehme Reise und einen schönen Aufenthalt.

Euer Bürgermeister:

Pommer Friedrich

(Pommer Friedrich)



Seit Herausgabe der letzten Auerbacher Gemeindezeitung fand eine Gemeinderatssitzung statt.

Sitzung am 14. Juni 2016

1. Bericht der BH Braunau zum Rechnungsabschluss 2015.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

2. Versicherungen der Gemeinde Auerbach, Vertretung durch die Fa. EFM.

Nach Gegenüberstellung der Angebote und Versicherungsleistungen hat der Gemeinderat beschlossen, weiterhin bei der Fa. Funk International Austria GmbH bleiben.

Beschluss: einstimmig

3. Landesdarlehen für Abwasserbeseitigungsanlage BA 01, Änderung der Rückzahlungskonditionen.

Die Änderung der Rückzahlungskonditionen bzw. die Verlängerung des zinsen- und tilgungsfreien Zeitraumes bis 31.12.2021 wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

4. Familienfreundliche Gemeinde, Maßnahmenplan und Zielvereinbarung.

Der in den 2 Workshops von den anwesenden Auerbachern ausgearbeitete Maßnahmenplan und die Zielvereinbarung mit den nachfolgend angeführten Projekten wurden beschlossen:

Projekt	Geplante Umsetzung
Wickelgelegenheit im öffentlichen WC	2016
Gratis Müllsäcke für Windelkinder	sofort
Spielplatzenerweiterung / Generationenspielplatz	2016
Krabbelstube	2017-2018
Schwimmkurs	ab 2016
Skikurs	ab 2016/2017
Sichere Schulwege	2016
Tempo 30 vor Schulen	2016
Büchertauschhütte	2016-2017
Beachvolleyballplatz	2017
Skateanlage	2018-2019
Stammtisch für Frauen	sofort
Gratis Müllsäcke für pflegebedürftige Senioren	sofort
Bessere Bekanntmachung der ärztlichen Versorgung an Wochenenden	Sofort
Senioren Ausflug für pflegebedürftige Senioren	2017

Beschluss: einstimmig

5. Spielplatzenerweiterung, Auftragsvergabe.

Bei einem gemeinsamen Besprechungstermin mit einigen Eltern wurde festgehalten, mit welchen Spielgeräten der Spielplatz erweitert werden soll. Der Auftrag für die Lieferung und Montage der neuen Spielgeräte wurde an die Fa. Pointner Rundholz GmbH, Burgkirchen, vergeben.

Beschluss: einstimmig

6. Nachnutzung der Raika-Räume

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bis zur nächsten Sitzung vertagt.

7. Beteiligung an der Aktion „Junge Gemeinde“.

Für „Junge Gemeinden“ gibt es vom Land OÖ neben einer Auszeichnung auch eine Förderung von € 500,-, wenn aus 3 verschiedenen Bereichen (Struktur, Aktion, Bildung) die Punktzahl von mind. 24 Punkten erreicht wird. Es können alle Maßnahmen und Projekte eingereicht werden, die seit September 2014 durchgeführt worden sind. Der Gemeinderat hat die Teilnahme an dieser Aktion beschlossen.

Beschluss: einstimmig

8. Einzelumschulungsantrag in die Musikklasse der NMS Eggelsberg, Gastbeiträge

Der Gemeinderat hat beschlossen den Umschulungsanträgen der Schüler Meßner Florian und Harberl Hannes stattzugeben und die von der Gemeinde Eggelsberg geforderten Gastbeiträge in voller Höhe zu leisten.

Beschluss: mit Stimmenmehrheit (10:2)

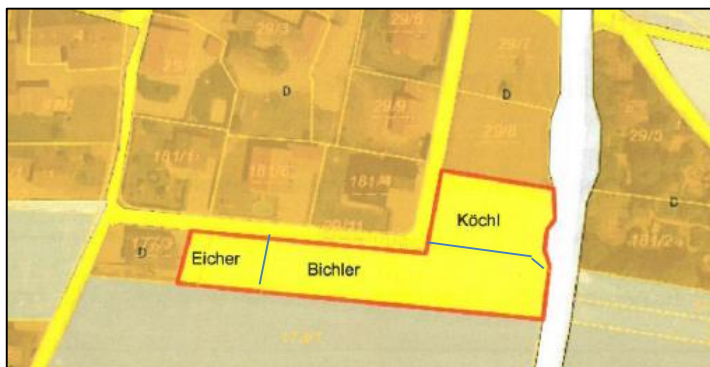
9. Kindergarten Jeging, Vereinbarung über die Höhe der Gastbeiträge

Der Gemeinderat hat den von der Gemeinde Jeging vorgelegten Vereinbarungsentwurf mit einigen Änderungen beschlossen. Durch diese Vereinbarung, in der sich die Gemeinde verpflichtet, Erhaltungsbeiträge zum Betriebsabgang (Kopfquote) zu zahlen, soll aber auch die Gleichstellung von Auerbachern mit Jeginger Kindern bei der Aufnahme bzw. einer erforderlichen Abweisung gesichert sein.

Beschluss: einstimmig

10. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 14, Beschluss (Bichler)

Der Gemeinderat hat die Umwidmung von ca. 3.074 m² (davon 1.662 m² Bichler Albert, 932 m² Köchl Johann u. ca. 480 m² Eicher Markus) von Grünland in Dorfgebiet in der Ortschaft Oberirnprechtling beschlossen.

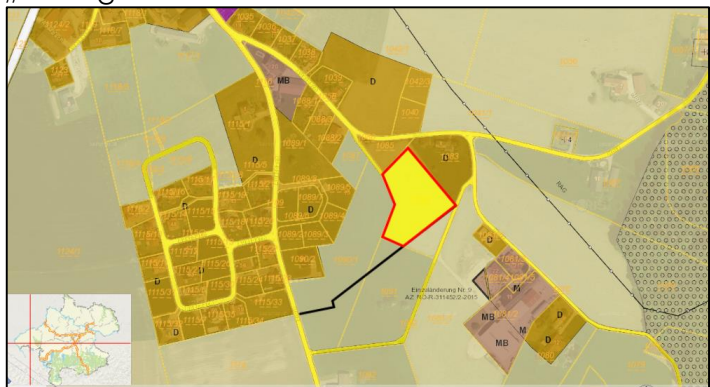


Die Änderung muss nun dem Land OÖ zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss: einstimmig

11. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 15 und ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 6, Grundsatzbeschluss (Wohnbau)

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens zur Umwidmung einer Teilfläche der Parz. 1084, KG Auerbach, von Grünland in die Baulandkategorie „Wohngebiet“ beschlossen.



Beschluss: einstimmig

12. Aufhebung der Bebauungsrichtlinie in der Pflarsiedlung.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Beschluss: einstimmig

13. Abschluss von Baulandsicherungsverträgen bei Neuwidmungen, Grundsatzbeschluss.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass bei künftigen Baulandwidmungen von 3 oder mehr Bauparzellen mit dem Grundstückseigentümer ein Baulandsicherungsvertrag abgeschlossen werden soll. Zweck solcher Verträge ist, dass die (oder ein Teil der) Grundstücke innerhalb eines im Vertrag festgelegten Zeitraumes bebaut werden sollen. Damit soll Spekulationen gegengewirkt werden.

Beschluss: einstimmig

14. Einhebung von Infrastrukturkostenbeiträgen bei Neuwidmungen, Grundsatzbeschluss.

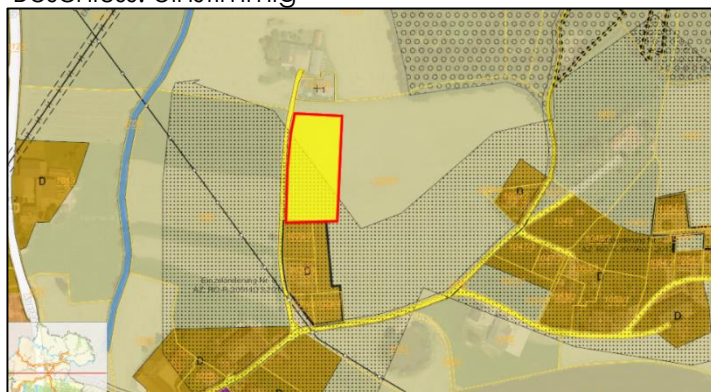
Der Gemeinderat hat beschlossen, derzeit noch keine Infrastrukturkostenbeiträge von den Widmungswerbern einzuheben.

Beschluss: einstimmig

15. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 16 und ÖEK Nr. 2 Änderung Nr. 7, Grundsatzbeschluss (Schwab).

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens zur Umwidmung einer Teilfläche der Parz. 1029/1, KG Auerbach, von Grünland in die Baulandkategorie „Dorfgebiet“ in der Ortschaft Auerbach beschlossen.

Beschluss: einstimmig



Nächste Sitzung:

Dienstag, 13. September 2016, 19.30 Uhr

**FREIZEIT
SCHENKEN
volkshilfe.**

Träume erfüllen

Freude und Freizeit für Menschen mit Beeinträchtigungen. Unterstützen auch Sie uns dabei.

Zeit-Spenden (ehrenamtliche Tätigkeit)

Sachspenden von Firmen (Karten fürs Kino, Museum, Schwimmbad, Einladung zum Abendessen...)

Geldspenden (Hypo OÖ, IBAN: AT86 5400 0000 0079 3448, Kennwort: Freizeit schenken)

Info bei Christian Goier,
☎ 0732 3405 131



Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- ⇒ Giger Josef, Höring
Parz. Nr. 1505, KG Imprechting
Erweiterung der Heubergehalle
- ⇒ Martina Pommer u. Gerald Schwaiger, Riensberg
Parz. Nr. 1394/2, KG Imprechting
Errichtung eines Auszugshauses mit Garage
- ⇒ Pommer Franz und Gabriele, Riensberg
Parz. Nr. 1394/2, KG Imprechting
Errichtung einer Gartenlaube
- ⇒ Seifriedsberger Robert, Auerbach
Parz. Nr. 1089/5, KG Auerbach
Geräteraum u. Verlängerung d. Dachkonstruktion
- ⇒ Fischinger Josef u. Ingrid, Höring
Parz. Nr. 1510, KG Imprechting
Erweiterung Wirtschaftsgebäude zum Quarantänestall
- ⇒ Birgmann Johann, Oberkling
Parz. Nr. 165/1, KG Auerbach
Einbau eines Stierstalles in das best. Wirtschaftsgebäude
- ⇒ Gemeinde Auerbach, Auerbach
Parz. Nr. 1143, KG Auerbach
Ausbau Dachgeschoss

Wir begrüßen:

❖ Eva Maria Schweigerer	Höring 6	HWS
❖ Gyongyver Koncz	Auerbach 15	NWS
❖ Marta Uhrinová	Höring 7	NWS
❖ Sabine Reinthaller	Oberimpr. 28	HWS
❖ Ahmad Alnoaiemi	Auerbach 18	HWS
❖ Eva Vrábelová	Unterimpr. 28	NWS

Schulbeginn – Förderungen des Landes OÖ

Schulbeginnhilfe

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Schulveranstaltungshilfe

Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert.

Mehr Informationen dazu unter www.familienkarte.at, hier kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie dort das Formular zum Downloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Unter der Internetadresse www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundInnen.

Die Sozialhilfverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.

Wahlergebnis Bundespräsidentenwahl

Erster Wahlgang am 24.04.2016:

Wahlberechtigte:	418	
Abgeg. Stimmen:	284	67,94 %
Gültige Stimmen:	277	97,54 %
Ungültige Stimmen:	7	2,46 %
Dr. Irmgard Griss	22	7,94 %
Ing. Norbert Hofer:	137	49,46 %
Rudolf Hundstorfer	8	2,89 %
Dr. Andreas Khol	73	26,35 %
Ing. Richard Lugner	7	2,53 %
Dr. Alexander van der Bellen:	75	29,07 %

Engere Wahl (Stichwahl) am 22.05.2016:

Wahlberechtigte:	418	
Abgeg. Stimmen:	273	65,31 %
Gültige Stimmen:	258	94,51 %
Ungültige Stimmen:	15	5,49 %
Dr. Alexander van der Bellen:	75	29,07 %
Ing. Norbert Hofer:	183	70,93 %

Drohnen – Was darf sein, was nicht?

Spätestens seit dem Skandal um jene Drohne, die Marcel Hirscher während eines Schirennens fast auf den Kopf gefallen wäre, sind Drohnen in aller Munde. Still und heimlich wurden die kleinen Fluggeräte, die zumeist mit einer Kamera bestückt sind, zum Verkaufsschlager.

Aber was darf man denn mit so einer Drohne oder auch Multicopter genannt eigentlich?

In Österreich hat die Flugverkehrsbehörde Austro Control strenge Vorschriften namens der Behörde per 1.1.2014 veröffentlicht.

Sicherheit hat oberste Priorität. Für den Hobbybereich gilt im Wesentlichen folgendes:

"Unbemannte Luftfahrzeuge" -

Regelungen ab 1.1.2014 auf Basis des Luftfahrtgesetzes

1. Spielzeug: nicht schwerer als 250 Gramm, bis 30 m Höhe – fällt nicht unter den Anwendungsbereich des Luftfahrtgesetzes.

2. Flugmodelle (zuständige Behörde Österreichischer AEROCLUB): Flugmodelle bis 25 kg - dürfen bis zu einer Höhe von 150 m in einem Umkreis von 500 m mit Sichtkontakt verwendet werden, benötigen keine Betriebsbewilligung, der Pilot hat auf einen sicheren Betrieb zu achten.

Alles über 25 kg benötigt eine Bewilligung.

Wer bei uns eine Drohne oder einen Multicopter nutzt, muss sich jedenfalls an strikte Regeln halten:

Es gibt klar definierte Flugverbotszonen, Gebote für das Ausweichen und Situationen, in denen ein Flug bewilligt werden muss.

Multicopterflüge, die nur zum Zweck des Fluges selbst über unbesiedelten Gebieten durchgeführt werden, sind bewilligungsfrei. Für kommerzielle Zwecke und für Flüge, die über besiedeltem Gebiet

stattfinden, ist grundsätzlich eine Bewilligung der Austro Control erforderlich – wer sich nicht daran hält, zahlt bis zu 22.000 Euro Strafe. Ebenso muss eine Erlaubnis eingeholt werden, wenn man vorhat, mit einer Drohne Luftaufnahmen zu machen.

Das ist der Punkt.

Spielzeugdrohnen mit eingebauter Kamera sind aber bei Kunden besonders gefragt. Es gibt daher Einschränkungen für den Kameraflug sowohl aus Gründen der Sicherheit als auch um die Privatsphäre Dritter zu wahren. Beim reinen Modellflug ist der Pilot ausschließlich damit beschäftigt, das Fluggerät zu fliegen. Wenn in der Luft auch Fotos gemacht werden, muss der Nutzer zwei Sachen gleichzeitig machen – das ist ein Sicherheitsrisiko. Ein Kameraflug ist daher theoretisch bewilligungspflichtig – in der Praxis wird das bei Spielzeugdrohnen nicht eingefordert, weil bei diesen Geräten das Fotografieren kaum ablenkt.

Wahrung der Privatsphäre

Was die Privatsphäre betrifft, gilt eine einfache

Faustregel:
Wird die Drohne quasi als Ersatz für einen Selfie-Stick genutzt, gibt es keinerlei



Probleme. Nur fremde Personen dürfen nicht ohne ihr Wissen gefilmt oder fotografiert werden. Auch die Verwendung von Fotos, die bei Multicopterflügen entstehen, ist klar geregelt: Es ist verboten, Luftaufnahmen, auf denen Dritte zu sehen sind, zu veröffentlichen.

Jugend in Auerbach

Jugendtaxi

Hol dir im Gemeindeamt **gratis** deine Jugendtaxi Gutscheine (12 Stück zu je € 2,-). Die Gutscheine können bei allen Fahrten am Wochenende oder vor einem Feiertag bei den Taxiunternehmen Knauseder oder Taxi Flo eingelöst werden.



(Gutscheine nur für 15 bis 20-Jährige)

4youCard beantragen

Die 4youCard

- ... ist dein **Altersnachweis** (die Lizenz zum Ausgehen)
- ... ist deine **Eventkarte** (Ermäßigungen bei 1000 Events)
- ... ist deine **Vorteilskarte** (Rabatte bei 600 Geschäften)
- ... ist deine **Infokarte** (Gratis Jugendmagazin)
- ... gibt es auch digital als **4youCard App**

Beantrage jetzt deine Oö. Jugendkarte (für 12 bis 26-Jährige), den Antrag dazu findest du im Gemeindeamt.

Alle Angebote und Infos findest du auf www.4youcard.at





Energiespartipps

Jetzt Geld und Energie sparen mit Solarwärme-Anlagen!

- Landesförderung: 1.100 Euro Sockelbetrag plus 100 Euro pro m² bei Standardkollektoren (140 Euro pro m² bei Vakuum-Kollektoren)
- Bundesförderung: derzeit zusätzlich für Anlagen in bestehenden Gebäuden (Baubewilligung vor 2002):
 - Anlagen zur Warmwasserbereitung: 750 Euro
 - Anlagen zur Gebäudebeheizung: 1.500 Euro

Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Was spricht für ökologische Dämmstoffe?

Ökologische Dämmstoffe erfüllen unter anderem folgende Kriterien: Die Umweltbelastung und der Energiebedarf bei der Herstellung sind gering, die Entsorgung ist unproblematisch bzw. eine Wiederverwendbarkeit ist gegeben. Zusätzlich geben ökologische Dämmstoffe keine Schadstoffe an die Innenraumluft ab und tragen so zu einem guten Raumklima bei. Zu den ökologischen Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden v. a. Flachs, Hanf, Holzfaserdämmung, Kork, Schafwolle, Stroh und Zellulose gezählt.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

Bundes-Sanierungsscheck für Private 2016

Gefördert werden – in Ergänzung zur OÖ. Wohnbauförderung – thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderhöhen:

- Mustersanierung: 8.000 Euro
- Umfassende Sanierung (klimaaktiv Standard): 5.000 Euro
- Umfassende Sanierung (guter Standard): 4.000 Euro
- Teilsanierung (Heizwärmebedarf reduziert um mind. 50%): 3.000 Euro

Ein Zuschlag von 1.000 Euro für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ist möglich.

Broschüre des OÖ Energiesparverband: Strom sparen im Haushalt

Oft helfen einfache Maßnahmen, die nicht oder nur wenig kosten, um hohe Stromkosten in den Griff zu bekommen. Die Broschüre hilft beim Aufdecken von heimlichen Stromfressern und gibt wertvolle Tipps zum Stromsparen – auch für Home Office und Unterhaltungselektronik.

Kostenlose Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at

Tipp: So hält ihr Akku bei Tablets, Smartphones & Co länger

Lithium-Ionen-Akkus haben etwa eine Lebensdauer von 2-3 Jahren. Danach ist der Akku zwar nicht kaputt, wird aber sehr schnell leer. Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt es sich, das Gerät keinen hohen Temperaturen auszusetzen. Das Aufladen sollte immer bei Zimmertemperatur erfolgen. Auch ein komplettes Entladen schadet dem Akku – achten Sie darauf, Ihr Gerät spätestens bei der ersten Warnmeldung wieder zu laden.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

OÖ Familienkarten - Highlights



Fünf Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpreis

Tauchen Sie in die vielfältige und abwechslungsreiche Welt von LEGOLAND® Deutschland Resort, Gardalandresort, Madame Tussauds und 3 SEA LIFE® Aquarien ein und sparen Sie mit der OÖ Familienkarte und dem "2 für 1"-Rabattcoupon (auf www.familienkarte.at zum Downloaden) bares Geld. So geht's: In Begleitung eines an der Kassa vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein eine Person eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Original Gutschein abgeben und die OÖ Familienkarte vorweisen. Die Aktion gilt bis 31. Dezember 2016.

50% Ermäßigung im Ars Electronica Center von 01.07. – 10.07.

Durch vielseitige virtuelle Welten in 2-D und 3-D spazieren und in die bunten Farben des Deep Space 8K eintauchen! Besucher werden dazu eingeladen, den einzigartigen virtuellen Anatomiesaal der Zukunft zu betreten. Im Sommer erwartet Besucher im Ars Electronica Center ein buntes Programm für Jung und Alt! 2 Elternteile + Kind/er: 9,50 Euro (statt 19 Euro); 1 Elternteil + Kind/er: 4,75 Euro (statt 9,50 Euro)

Mehr Highlights und Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at

Abend-Fachschule für Erwachsene

Ein besonderes Bildungsangebot an der FS – Mauerkirchen, startet im Herbst in die nächste Runde:

Mauerkirchen: Die Abend-Fachschule für Erwachsenen an der LWBFS Mauerkirchen ist auf die Aus- und Weiterbildung von berufstätigen Erwachsenen spezialisiert.

Im Herbst 2016 startet ein neuer Lehrgang.

Die kostenlose zweijährige Ausbildung zur/zum Facharbeiter/in im ländlichen Betriebs- und Haushaltsmanagement bringt Fachwissen aus den Bereichen Ernährung, Haushaltsmanagement, Land- und Betriebswirtschaft.

Auf die praxisnahe Ausbildung, von Kochen bis Gartenbau, wird großer Wert gelegt. Auch ein Intensivkurs für Zeit- und Organisationsmanagement ist Teil der Ausbildung - haben die meisten Teilnehmer/innen neben Haushalt und Familie auch noch einen Beruf. Rund 20 Teilnehmer/innen aus dem Bezirk Braunau und den umliegenden Bezirken nehmen pro Jahrgang teil.

Es gibt verschiedene **GRÜNDE**, es **JETZT** auch wirklich zu **TUN!**

Aus Interesse an der Hauswirtschaft oder zur Weiterbildung. Fachwissen zu aktualisieren und zu vertiefen. Der praxisbezogene Unterricht ermöglicht Erlerntes im eigenen Haushalt und Betrieb leicht umzusetzen. Bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und stärkt das Durchhaltevermögen durch eine motivierte Gruppe. Ist eine gute Vorbereitung für die Heimhilfe- und Pflegeausbildung sowie zum Lehrabschluss der/des BetriebsdienstleisterIn.

Diese Art der Weiterbildung ist eine Chance für berufliche (Neu-) Entwicklung.

www.ooe-fachschulen.at/mauerkirchen



Naturschauspiel 2016 – neues Programm – neue Highlights



Oberösterreich ist reich an Naturschauspielen: Majestätisch wie der Dachstein oder bezaubernd wie die Flussperlmuschel. Gespenstisch wie das Ibmer Moor bei Nacht oder grandios wie die Donau. Urtümlich wie

die Waldwildnis der Kalkalpen oder bunt wie die Streuobstwiesen. Mit NATURSCHAUSPIEL gelingt es, die Höhepunkte der Tier- und Pflanzenwelt sowie wertvolle Kulturgüter und regionale Traditionen für Jung und Alt vor den Vorhang zu holen.

NATURSCHAUSPIEL neu inspiriert!

Weiterentwicklung und Fortschritt kennzeichnen die siebte Spielzeit des erfolgreichen Naturvermittlungsprojektes der Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich. Denn es warten viele Neuerungen mit starken Ideen und spannenden Impulsen. In den Mittelpunkt von Naturschauspiel 2016 rücken die zehn Schwerpunktthemen Pflanzen, Tiere, Moor & Au, Wasser, Berg, Abenteuer, Stadt, Forschen, Wald und Spuren. Das Programm ist ein feiner Mix aus den beliebtesten Klassikern und frischen, neu entwickelten Themenführungen. Angeboten werden 500 fixe Termine und auf Anfrage Gruppentouren, also NATURSCHAUSPIEL auf Bestellung, die ab 7 Personen durchgeführt werden.

Spielplan im neuen Format

Der Spielplan ist das Medium, das von der NATURSCHAUSPIEL-Fangemeinde im Frühling sehnsüchtig erwartet wird und alle Informationen zur aktuellen Saison enthält. 2016 hat er sich zu einer Mischung aus Magazin, Kalender und Katalog entwickelt, ist großzügiger wie auch lebendiger geworden. Unterhaltsame Stories, hautnahe Porträts der Menschen von NATURSCHAUSPIEL sowie traumhafte Fotos laden zum „Natur erleben“ ein. So wird der Spielplan zum treuen Begleiter durch das ganze Jahr. Er ist im Informationsbüro von NATURSCHAUSPIEL und bei Gemeindeämtern erhältlich, wird gezielt versandt und von Naturvermittler sowie Kooperationspartnern verteilt.

An 30 Schauplätzen in ganz Oberösterreich stehen exakt 100 Touren mit erstklassigen Naturvermittler zur Auswahl. Die Anreise ist also gar nicht weit. Schon mancher Gast von NATURSCHAUSPIEL hat festgestellt, dass der Besuch bisher unentdeckter Plätze mit einer fachkundigen Vermittlung eine interessante Abwechslung ist und ein lohnendes Freizeitprogramm für die ganze Familie darstellt.

Infos und Anmeldung: www.naturschauspiel.at

Förderung EUREGIO

Der EUREGIO-Projektfonds bietet eine einmalige Förderung von bis zu € 5.000,- bei der Umsetzung von Kooperationsprojekten an. Wo andere Fördertöpfe nicht greifen, kommt der EUREGIO-Projektfonds ins Spiel. Sowohl Gemeinden als auch Unternehmen, Vereine oder Privatinitiativen können einen Antrag stellen.

Die eingereichten Anträge werden dreimal jährlich im Vorstand der Inn-Salzach-EUREGIO behandelt. Informationen zu den Förderkriterien und Richtlinien des EUREGIO-Projektfonds erhalten Sie in der Geschäftsstelle:

Regionalmanagement Innviertel-Hausruck / Verein Inn-Salzach-EUREGIO

Geschäftsstellenleiterin Brigitte Dieplinger

E-Mail: brigitte.dieplinger@rmooe.at

Telefon: 07722 / 65 100



Borkenkäferbekämpfung

Die überdurchschnittlichen Temperaturen und die lange Trockenheit des vergangenen Jahres aber auch der ungewöhnlich milde Winter und die anhaltende Trockenheit haben in vielen Waldgebieten Oberösterreichs dazu geführt, dass sich die Borkenkäfer besonders stark vermehren konnten. Die Gefahr eines weiteren Anstieges der Borkenkäferschäden ist aus diesem Grund im heurigen Jahr besonders groß. Entsprechende Maßnahmen sind daher zur Verhinderung einer Massenvermehrung besonders wichtig.

Nur durch eine regelmäßige und genaue Kontrolle kann ein Borkenkäferbefall rechtzeitig erkannt und wirkungsvoll bekämpft werden!

Die allerwichtigste Maßnahme zur Verhinderung einer Massenvermehrung sind das rechtzeitige Erkennen des Neubefalles und die zeitgerechte Aufarbeitung und Entfernung der Schadhölzer.

• Borkenkäferbefall rechtzeitig erkennen:

Unmittelbar nach den Flughöhepunkten (ab Mitte April bis Mai und Juli/August) sind regelmäßige Waldbegehungen und eine frühzeitige Erkennung und die unverzügliche Entfernung frisch befallener Schadhölzer besonders wichtig. (Hinweis: www.Borkenkaefer.at)

Schadssymptome die auf Borkenkäferneubefall hinweisen sind:

- Bohrmehlansammlungen auf Borkenschuppen und am Stammfuß
- Kreisrunde Einbohrlöcher bis 3 mm Durchmesser an der Rinde
- Harzfluss und Spuren von Spechttätigkeit am Stamm
- vergilbte Nadeln am Baum bzw. abgefallene grüne Nadeln am Boden
- Abfallen von Rindenteilen

• Rechtzeitige Entfernung befallener Bäume und Schadhölzer aus dem Wald

Bekämpfungstechnische Maßnahmen sind:

- Der rechtzeitige Abtransport aus dem Wald zu einem Verarbeitungsbetrieb (z.B. Sägewerk)
- oder zu einem mindestens 300 m (empfohlen werden 500 m) vom Wald entfernten Lagerplatz
- Das Entrinden der Stämme mit anschließender Behandlung der Rinde
- Die allseitige chemische Bekämpfung der nicht entrindeten Stämme mit einem zugelassenen Bekämpfungsmittel
- Verhäckseln des befallenen Holzes

• Verhäckseln von Resthölzern:

Astbiomasse (< 3 cm Durchmesser) ist ein wertvoller Nährstoff der unbedingt im Wald verbleiben muss! Auf Grund der angespannten Marktsituation und dem Angebot an Hackgut wird eine maximale Holz- ausformung empfohlen.

Näher Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich (www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstwirtschaft > Forstschutz



Familienbund Ritterfest



Benefizspiel für Hochwasseropfer

Am 1. Juni hatten wir in unserem Bezirk Braunau eine gewaltige Hochwasserkatastrophe. Jede der 46 Gemeinden war betroffen. 72 von unseren 81 Feuerwehren waren mit mehr als 750 Feuerwehrkameraden im Einsatz! Der Katastropheneinsatzstab der Bezirkshauptmannschaft hat effektiv und effizient gearbeitet, unterstützt von Gewässerbezirk, Feuerwehren, Straßenmeistereien, Rotes Kreuz und Bundespolizei.

Es war für unsere Mitmenschen schrecklich. Aber nichts im Vergleich zu unseren Bayrischen Nachbarn in Simbach, die wir mit ganzer Kraft unterstützen – sowohl durch unsere Bezirkshauptmannschaft, unseren kompetenten Feuerwehren und auch vielen Unternehmen unseres Bezirkes. Unsere österreichische Bundesligamannschaft SV Ried hilft uns ebenfalls dabei.

Am 2. Juli um 18:00 Uhr spielt in Feldkirchen bei Matighofen der SV Ried gegen den Wacker Burghausen!

Die Eintrittsgelder dieses Spieles (Spenden ab 10,-) gehen zur Gänze an die Hochwasseropfer und werden zwischen Bezirkshauptmann Georg Wojak (dieser Betrag geht zur Gänze an die Gemeinde Weng, wo mehr als 200 Objekte vom Hochwasser massiv betroffen waren) und Landrat Michael Fahmüller vom Landkreis Rottal-Inn aufgeteilt! SV Ried und Wacker Burghausen spielen kostenlos.

Bezirkshauptmann Georg Wojak freut sich über so viel Hilfsbereitschaft im FRIEDENSBEZIRK Braunau und hofft auf eure Unterstützung beim bevorstehendem Benefizspiel.

Genusscamp



**FACHSCHULE
MAUERKIRCHEN**
DEIN FUNDAMENT FÜR DIE ZUKUNFT

"Sommerzeit - Obstzeit" Süße Früchtchen auf dem Teller

Dienstag, 6. September 2016
ab 8:30 Uhr
bis

Mittwoch, 7. September 2016
ca. 17:00 Uhr

Programm:

- Einkaufstraining
- Besuch beim Obstbauern
- Tischkultur
- Leckere Gerichte mit Obst (A - wie Apfelstrudel bis Z - wie Zwetschkencuchen)
- Picknick
- Aktive Freizeitgestaltung (Volleyball, Bewegungsspiele, Lagerfeuer, ...)

Wir freuen uns über Dein Kommen!

Anmeldung:

3-jährige Landw. Berufs- und Fachschule Mauerkirchen,
Wollöster 30, 5270 Mauerkirchen
Tel. 07724/2357, FAX 0732/7720-258759,
Homepage: www.ooe-fachschulen.at/mauerkirchen
E-Mail: lwbfs-mauerkirchen.post@ooe.gv.at

Termin

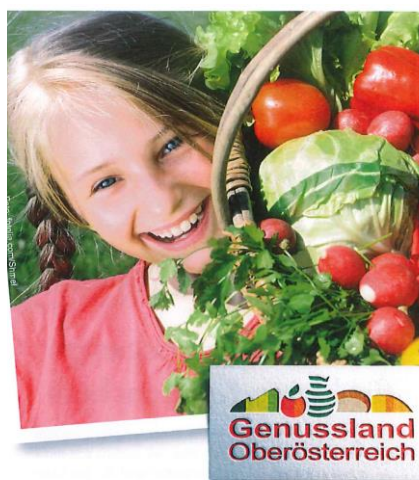
Dienstag, 6. Sept. und
Mittwoch, 7. Sept. 2016
Anreise: 6. Sept. ab 8:30
Beginn: 09:00 Uhr
Abreise: ca 17:00 Uhr

Dauer

2-tägig mit Übernachtungsmöglichkeit
1-2 Kurse pro Schulstandort

Mitzubringen

Bequeme Kleidung, Kochschürze, Hausschuhe



Anmeldung

Kinder und Jugendliche (10 bis 14 Jahre)
Gruppengröße maximal 10 Personen
Anmeldung direkt an den jeweiligen Schulstandorten
Anmeldeschluss:
Freitag 15. Juli 2016

Kochen mit Kids

Erlebnis-Genusscamps

Kursbeitrag

43,00 Euro
Nächtigung: 13,00 Euro

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Fr. 26.08. u. 27.08.2016

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstag, jeweils von 08:00 bis 14:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 02. Juli 2016

Rotes Kreuz Mattighofen 16. Juli 2016

Ausbildung zum RETTUNGSSANITÄTER

Rotes Kreuz Braunau 11. bis 29. Juli 2016 Mo. bis Fr. / 08:00 bis 17:00 Uhr

Besuchsdienst des Roten Kreuzes

Besuchsdienstausbildung:

zur Mitarbeit im Besuchsdienst

Zielgruppe:

Alle Personen, welche freiwillig im Bereich der Gesundheits- und Sozialen Dienste des Roten Kreuzes mitarbeiten wollen.

Kursinhalt:

- Einführung in die Freiwilligentätigkeit der Gesundheits- und Sozialen Dienste
- menschliche Grundbedürfnisse und deren Dynamik
- Kommunikation
- Hilfestellung im Alltag
- Grenzen des Helfens

Kursdauer: 16 Unterrichtseinheiten

Teilnehmerzahl: mind. 12, max. 20 Personen

Kosten: € 15,00

Kurs wieder ab September 2016 !!!

Informationen: Bezirksstelle Braunau
Eva Hainz
Tel.: 07722/62264-18

Besuchsdienst des Roten Kreuzes

Der freiwillige Besuchsdienst des Roten Kreuzes ergänzt bei Bedarf das familiäre Unterstützungsnetz. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schenken vereinsamten Menschen, Bewohnern von Senioren- oder Pflegeheimen und Menschen mit Beeinträchtigung durch ihre regelmäßigen Besuche mehr Lebensfreude. Sie nehmen sich Zeit zum Vorlesen, für Spaziergänge oder einfach zum Plaudern. Für pflegende Angehörige ist es eine große Entlastung, ihre Lieben für ein paar Stunden in kompetente und fürsorgliche Betreuung geben zu können.

Freiwillige gesucht

Zur Verstärkung des Besuchsdiensts sucht das Rote Kreuz Menschen, die sich gerne Zeit für andere nehmen und ihre Freizeit sinnvoll gestalten möchten.

Für die Mitarbeit im Besuchsdienst sind ein aktueller Erste-Hilfe-Grundkurs und eine 16-stündige Ausbildung erforderlich. Beides kann direkt beim Roten Kreuz absolviert werden.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Ausbildung zum Rettungssanitäter - 11. bis 29. Juli 2016

Das Rote Kreuz Bezirk Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungssanitäter Sommerkurs, der komprimiert in drei Wochen (ganztags) durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden.

Ablauf der Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zum Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung.

Die Rettungssanitäter-Ausbildung (im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor.

Infoabend am 27. Juni 2016 (19 Uhr)

beim Roten Kreuz Braunau (Eingang Bezirksstelle)

Information & Anmeldung:

Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau

☎ 07722 62264 - www.rotekreuz.at/braunau

SCHWIMMKURS für Kinder ab 4 Jahre

Im Zuge des Projekts wurde festgestellt, dass großes Interesse an einem Schwimmkurs für Kinder besteht. Diesen wollen wir umsetzen und bieten einen Kurs mit dem Schwimmlehrer Pfeiffer Karl an. Damit der Kurs zustande kommt bedarf es einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Kindern. Wenn diese erfüllt wird kann der Kurs jederzeit im Ameos Klinikum in Simbach starten.

Der Preis für vom Lehrer empfohlene 14 Schwimmstunden (7 x 2h) beträgt pro Kind ca. € 54.-, wobei uns die *Gesunde Gemeinde Auerbach* eine finanzielle *Unterstützung* zugesagt hat.

Gefahren wird mit Elterntaxi.

Bei Interesse meldet euch bitte bis 07.07.2016 in der Gemeinde bei Manuela Schwarz.

Auerbacher Frauenstammtisch

FÜR JUNG UND ALT

- Jeden letzten Donnerstag im Monat
- Um 19:30 Uhr beim Wirt z'Höring

Gestartet wird gleich am letzten Donnerstag im Juli.

Beim Auerbacher Frauenstammtisch sind die Frauen unter sich und können in aller Ruhe ohne Programm über alles Mögliche diskutieren, wie es sich gerade ergibt. Man lernt in einer ungezwungenen Atmosphäre auch neue Auerbacherinnen kennen. Eine unverbindliche Sache, wer Zeit hat kommt vorbei, wer keine hat lässt halt einmal aus.

Eingeladen dazu sind alle Frauen über 18, egal ob Mutter, Großmutter, kinderlos, berufstätig, Hausfrau, Pensionistin,

Wir freuen uns auf eine gesellige Runde!

Freizeit
Regelmäßig
Auch
z **U**m
Erfahrungsaustausch
Nutzen

ab 28. Juli 2016



SCHÜLERLOTSEN GESUCHT!

Für die Sicherheit unserer Kinder werden für den Volksschulbereich *freiwillige Schülerlotsen* gesucht! Wer sich also gerne an einem Wochentag morgens Zeit nimmt, kann sich bei der Gemeinde melden.

GRATIS MÜLLSÄCKE für Windelkinder und pflegebedürftige Senioren!

Bei Anmeldung der Geburt im Gemeindeamt werden künftig zusammen mit dem Wickelrucksack auch 10 gratis Müllsäcke ausgehändigt.

Außerdem können ab sofort pflegende Angehörige von Pflegefällen ab Stufe 3 jährlich 5 gratis Müllsäcke im Gemeindeamt abholen. Die Pflegestufe 3 ist dabei nachzuweisen.

Beachvolleyballplatz und Spielplatzenerweiterung

Im geplanten „Generationenspielplatz“ soll für jedes Alter etwas geboten werden. Mit der Errichtung des Beachvolleyballplatzes, der bereits in Arbeit ist, wird somit unsere Jugend bald einen neuen Treffpunkt erhalten. Auch die Erweiterung des Spielplatzes bzw. die Anschaffung der neuen Spielgeräte wird heuer noch in Angriff genommen.



Weitere beschlossene Projekte, die in den nächsten 3 Jahren umgesetzt werden sollen:

- Wickelgelegenheit im öffentlichen WC
- Krabbelstube (in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden)
- Tempo 30 vor Schulen
- Schikurs für Kinder
- Skateanlage
- Büchertauschhütte
- Seniorenausflug für pflegebedürftige Senioren
- Bessere Bekanntmachung der ärztlichen Versorgung an Wochenenden (Notfallkleber)

Dieses Projekt wird unterstützt von

bmfj

BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIEN UND JUGEND

Familie & Beruf
Management GmbH

OÖFamilienreferat
www.familienkarte.at



familienfreundlichegemeinde

Wenn jemand Interesse hat bei einem der Projekte aktiv mitzuarbeiten oder Ideen für die Umsetzung hat, kann sich gerne im Gemeindeamt melden. Es ist jeder herzlich willkommen!

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

Launer Elisabeth	Höring 15	im April	76 Jahre
Maislinger Maria	Rietzing 1/3	im April	92 Jahre
Hagenauer Walter	Holz 21	im April	78 Jahre
Meßner Rudolf	Oberimprechting 22/1	im Mai	82 Jahre
Lutsch Georg	Höring 7	im Mai	82 Jahre
Seifriedsberger Robert	Auerbach 20/2	im Mai	84 Jahre
Pekarna Alfred Ing.	Auerbach 56	im Juni	82 Jahre
Gregor Hermann	Unterimprechting 33	im Juni	87 Jahre

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*

zur Geburt

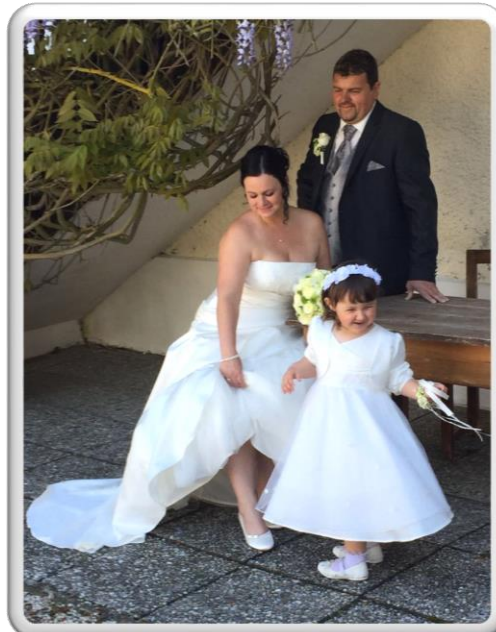


MAGDALENA HARNER

Oberimprechting 11
geboren am 26.03.2016

Eltern: Michaela Harner und Johannes Schober

zur Hochzeit



PETRA ZERRFUCHS U. CHRISTIAN KÖCHL

Oberimprechting 36
heirateten am 29. Februar 2016 standesamtlich
und am 21. Mai 2016 kirchlich in Auerbach.
Gemeinsamer Name: Köchl

Zur bestandenen Prüfung

CHRISTINA VITZTHUM

Unterimprechting 41
hat die Matura in der BHAK/
BHAS Braunau
mit gutem Erfolg abgeschlossen

Zur bestandenen Prüfung



SABINE REINTALLER

Oberimprechting 28
hat die Prüfung zur landwirtschaftlichen
Facharbeiterin mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Termine Juni – September 2016

Dienstag	28. Juni			Müllabfuhr	
Donnerstag	30. Juni		SB	Wandern	
Samstag	02. Juli		FF	Bezirks-Bewerb	
Samstag	02. Juli		GH	Bezirkswallfahrt	Neukirchen
Dienstag	05. Juli			Altpapier	
Freitag	08. Juli		FF	Landes-Bewerb	
Samstag	09. Juli		FF	Landes-Bewerb	
Montag	11. Juli			Biotonne	
Montag	11. Juli	19:30 Uhr	GH	1. Dirndlñähkurs	Pfarheim
Dienstag	12. Juli		SB	Stammtisch	Wallerstüberl
Freitag	15. Juli			Full Speed	Feuerwehr
Donnerstag	21. Juli		USV	Vereine Meisterschaft Damen	
Sonntag	24. Juli		USV	Vereine Meisterschaft Herren	
Montag	25. Juli			Biotonne	
Dienstag	26. Juli			Müllabfuhr	
Dienstag	26. Juli		SB	Stammtisch	
Mittwoch	27. Juli		USV	Ferienprogramm	Stocksporthalle
Donnerstag	28. Juli			1. Frauenstammtisch	Wirt z`Höring
Donnerstag	28. Juli		SB	Wandern	
Freitag	05. Aug.		SB	Bezirks-Wandertag	
Montag	08. Aug.			Biotonne	
Montag	08. Aug.		SB	Stammtisch	
Donnerstag	11. Aug.		USV	Vereinsturnier Herren A	
Freitag	12. Aug.		USV	Vereinsturnier Herren B	
Samstag	13. Aug.		USV	Vereinsturnier Mixed u. Damen	
Montag	15. Aug.		FF	Sommerfest	Feuerwehr
Mittwoch	17. Aug.			Altpapier	
Mittwoch	17. Aug.			MASI - Sperrmüll	Bauhof
Donnerstag	18. Aug.		SB	Ausflug	
Sonntag	21. Aug.		FF	Ausrückung	Mitternberg
Montag	22. Aug.			Biotonne	
Dienstag	23. Aug.			Müllabfuhr	
Donnerstag	25. Aug.		SB	Wandern	
Samstag	27. Aug.		SB	Aktivwochen (bis 03.09.)	Zillertal
Samstag	03. Sept.		GH	Gründungsfest Pischelsdorf	
Sonntag	04. Sept.		FF	Ausrückung	Palting
Sonntag	04. Sept.		DOSTE	Ortsbildmesse	
Montag	05. Sept.			Biotonne	
Mittwoch	07. Sept.		FF	Geräteübung	
Mittwoch	07. Sept.		SPG	Infoabend	Wirt z`Höring
Sonntag	11. Sept.	ab 8:00 Uhr		Bergrennen	Riensberg
Dienstag	13. Sept.	19:30 Uhr	GR	Gemeinderatssitzung	Gemeindeamt
Donnerstag	15. Sept.		SB	Stammtisch	Wirt z`Höring
Montag	19. Sept.			Biotonne	
Dienstag	20. Sept.			Müllabfuhr	
Donnerstag	22. Sept.		EV	Jahreshauptversammlung	Wirt z`Höring
Montag	26. Sept.		FF	Funkübung	
Dienstag	27. Sept.			Altpapier	
Donnerstag	29. Sept.		SB	Wandern	

AG21 = Agenda 21, BB = Bauernbund, DOSTE = Dorferentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfeverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschiützenverein,

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTE AUSGABE:

Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis
Montag, 12. September 2016 – 12 Uhr beim Gemeindeamt abzugeben oder
zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at

Am Mittwoch, dem **30. März**, fuhren die Erstkommunionkinder nach Maria Schmolln ins Altenheim "Maria Rast". Dort gestalteten wir den Nachmittagsgottesdienst. Auch wurde uns von unserer Religionslehrerin Bachleitner Elisabeth, die ja in Maria Schmolln wohnt, das Altenheim gezeigt. Es war eine besondere Erfahrung für die Kinder. Bei unserem Rundgang durch das Heim stießen wir auf eine Geburtstagsrunde. Eine Heimbewohnerin feierte mit Familie und Bekannten ihren 90igsten Geburtstag. Spontan sangen wir ihr ein Geburtstagsständchen. Vielen Dank an Birgit Riepler, die als Elterntaxi fungierte.



Im **April** fand auch die Siegerehrung des internationalen Mathematikwettbewerbes „Känguru der Mathematik“ statt. Wir kürtten von jeder Schulstufe die besten 3. Die Sieger erhielten eine Urkunde. Herzliche Gratulation! Darian Felder war in seiner Altersgruppe der Beste im Bezirk Braunau und oberösterreichweit war er auf Platz 19.

Am **24. April** feierten fünf Buben der 2. Schulstufe in der Pfarrkirche Auerbach ihr Erstkommunionsfest. Ein großer Teil der Schulkinder gestaltete, gemeinsam mit einem Elternchor, den Gottesdienst musikalisch. Vielen Dank an die Eltern fürs Mitsingen.



Am **28. April** fuhren wir mit den Elterntaxis nach Eggelsberg zur Bibelausstellung. Mit allen Sinnen wurde den Kindern dort die Bibel näher gebracht. Es war ein sehr informativer und interessanter Vormittag.



Am **24. Mai** fand an unserer Schule die praktische Radfahrprüfung für die Kinder der 4. Stufe statt. Trotz des strömenden Regens und den damit verbundenen schwierigen Bedingungen schafften alle die Prüfung. Herzliche Gratulation!

Aus der Schule geplaudert

Damit unsere geprüften Radfahrer auch ihre Räder parken können, haben uns **Regina Thaler und Robert Feichtenschlager** einen etwas anderen Radständer geschenkt. Vielen Dank euch beiden!



Unsere Lehrerin **Frau Stranzinger** feierte **einen runden Geburtstag**. Sie wurde 30 Jahre alt. Die Kinder gratulierten ihr mit einem lustigen Gedicht. Auch der Vorstand des Elternvereins und einige Eltern stellten sich als Gratulanten ein.



Unserer **Kartoffelpyramide** wurde auch heuer wieder bepflanzt. Zu den Kartoffeln gesellten sich noch Kürbisse dazu. Vielen Dank an den Elternverein für die Kürbispflanzen und an Alex Buchner und Julie Messner fürs Einsetzen.

Nun möchte ich mich noch ganz herzlich bei Hubert Messner bedanken, der uns für unseren Gang noch eine Pinnwand gemacht hat.

Vielen Dank Hubert!

Vielen Dank auch an den **Elternverein**, der uns beim Ankauf von neuen Lernspielen wieder einmal so toll unterstützt hat. **DANKE!**

Noch ein Hinweis: Es lohnt sich, auf unserer Homepage vorbeizuschauen.

www.vsauerbach.jimdo.com

Eine schöne Sommerzeit wünschen die SchülerInnen und Lehrerinnen der VS Auerbach!

Elternverein



Elternverein
Auerbach

Logo für Elternverein der Volksschule Auerbach

Um unseren Schreiben und Einladungen mehr Ausdruck zu verleihen, machten wir uns im Vorstand Gedanken über ein Logo für den Elternverein.

Aus den verschiedenen Entwürfen die uns Sarah Fellner unentgeltlich erstellt hat, fiel die Entscheidung auf eine Variante die die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern und Kindern ausdrücken soll.

Ankauf Lernsoftware/Unterstützung Linz-Aktion

Um unsere Schule mit neuesten Lehrmitteln ausstatten zu können leisteten wir finanzielle Unterstützung beim Ankauf einer Lernsoftware.

Auch die Linz Aktion wird vom Elternverein mitfinanziert.

Einen Dank auch an die Gemeinde die ebenfalls einen finanziellen Beitrag zu dieser Exkursion leistet.

Terminvorankündigung

Jahreshauptversammlung am 22.09.2016 beim Wirt'z Höring

Gratulation

Am 9. Juni gratulierten der Elternverein und die Elternvertreter mit ein paar Blumen **VS-Dipl. Päd. Clarissa Stranzinger** zu ihrem runden Geburtstag.



Geschätzte Lehrerinnen, liebe Eltern wir sagen danke für die tolle Zusammenarbeit in diesem Schuljahr. Wir wünschen euch allen, erholsame Ferien. Alles Gute für die Zukunft wünschen wir den Kindern für die die Volksschulzeit zu Ende gegangen ist.

Der Vorstand

Eine Kleinschule, wo das Für- und Miteinander noch besonderen Stellenwert haben und nicht nur die Kinder gerne hingehen

Auerbach. Lernen mit Herz, Hand, Kopf und Fuß – nicht nur Wissensvermittlung, auch die Herzensbildung ist ein besonderes Anliegen der Volksschule Auerbach. So ist



in ihrem Leitbild nicht nur von differenziertem und individualisierendem Unterricht die Rede, soziale Kompetenz und bewegtes Lernen haben in der Kleinschule dieselbe Priorität. Kurzum, die Schüler lernen mit allen Sinnen. „Wir wollen Werte vermitteln, das Miteinander und nicht Gegeneinander steht bei uns an erster Stelle“, betont Direktorin Maria-Elisabeth Ries und ergänzt: „Mobben ist bei uns gar nicht möglich.“

„Nur wenn es den Kindern gut geht, können sie lernen“

„Unsere Kinder kommen entspannt von der Schule nach

Hause. Sie machen auch ihre Hausaufgaben selbständig“, sagen einige Anwesende Mütter. Dass sich die 24 Schüler in ihrem Unterrichtsgebäude mehr als wohl fühlen, überrascht nicht. Es versprüht Wohnzimmer-Atmosphäre und verbindet moderne und traditionelle Unterrichtsmethoden. Der neue Zubau strahlt in den buntesten Farben und ist ausgestattet mit einer großen Schulbibliothek, Spielen, Lern- und Wohlfühl-Oasen, Computern und vielem mehr. Dort können die Volksschüler gemeinsam lernen, spielen, entspannen und sich unterhalten. Die zwei Unterrichtsräume, in denen jeweils zwei Klassen untergebracht sind, vermitteln Wärme und Geborgenheit. Dass auch während der Unterrichtszeiten beide Klassentüren offenstehen, zählt hier zur Normalität. „Das funktioniert super, weil unsere Kids wissen, wie sie sich benehmen müssen“, sagt Direktorin Ries. Sie selbst gibt den Volksschülern, gemeinsam mit Pädagogin Clarissa Stranzinger, Unterricht.



„Den Kindern soll es gut gehen, denn nur wenn es ihnen gut geht, können sie lernen. Wir sind konsequent und ziehen alle an einem Strang.“ Die Eleven lernen von Beginn an, selbständig zu arbeiten und sich nicht an die „Kittelschürze“ zu klammern. Anhand eines zusätzlichen Wochenplans, den sich die Erst- bis Viertklässler selbst organisieren, wird ihnen gelehrt, das Wesentliche herauszufiltern. Sie unterstützen sich gegenseitig, indem die Großen und die Kleinen zusammenarbeiten.

„Wir ziehen alle gemeinsam an einem Strang“



Der Umgang mit dem Computer wird den Schülern ebenfalls beigebracht, mit speziellen Programmen wird der Lehrstoff intensiviert und die kleinen Nutzer haben zudem Spaß dabei. Bei abgehaltenen Schülerversammlungen können auch die Kids ihre Vorschläge mit einbringen. Im angrenzenden Garten besteht für sie die Möglichkeit, zu turnen und zu spielen. Beim Naschgarten oder bei der Kartoffelpyramide, die sie selbst versorgen, können sie ihre grünen Daumen entdecken. Die Ernte wird im Herbst gemeinsam mit Eltern und Lehrern verkocht und genüsslich verzehrt. Bei verschiedenen Aktivitäten lernen sie die Gemeinde kennen, wenn sie beispielsweise einen

„Tag der Alten“ musikalisch umrahmen und, Weihnachts- und Schulschlussveranstaltungen für den ganzen Ort organisieren oder zahlreiche Gemeinschaftsprojekte durchführen, wo Groß und Klein tatkräftig mitwirken.

Besonders hebt sich die Kleinschule durch ihre Synergie zwischen Lehrern, Eltern und Schülern hervor, der Umgang ist respektvoll und familiär. So war es für den Elternverein selbstverständlich, bei der im vergangenen Sommer durchgeführten Renovierung der Schule aktiv mitzuhelfen. „Hier ist die Beziehung intensiver, jeder kennt jeden, ein Vorteil der Kleinschule – auch das Kleine hat seine Berechtigung“, erklärt die Schulleiterin.

Das Für- und Miteinander wird in der Volksschule Auerbach nicht nur in der Rechtschreibung großgeschrieben, es steht für den Zusammenhalt zwischen Schülern, Lehrern, Eltern und Gemeinde. Für ihr großes Engagement und ihre Beliebtheit wurden die beiden Pädagoginnen im Jahr 2013 zu den beliebtesten Lehrerinnen des Bezirkes gewählt.

Spielgruppe

Die Spielgruppe Auerbach geht ab Ende Juni in die Sommerpause. Damit die Ferien jedoch nicht zu lange sind, haben wir auch heuer wieder ein Ferienprogramm für unsere Kleinsten.



Wir treffen uns wieder zum gemeinsamen Spaß haben und Spielen,
am 13.07.2016: 15-18 Uhr am Spielplatz in Auerbach.

Für die Stärkung zwischendurch ist natürlich bestens gesorgt.

Ab Mitte September 2016 starten wir dann wieder mit dem neuen Spielgruppenblock.



Wir bitten euch, bis spätestens **24.08.2016** eure Kids bei Kathi anzumelden (0660/3018351). Danke!!!!
Damit die neue Gruppenaufteilung gemacht werden kann.

Der **Informationsabend** findet am **Mittwoch 07.09.2016 um 20.00 Uhr beim Wirt z'Höring** statt.
In diesem Rahmen wird auch die neue Spielgruppenaufteilung bekannt gegeben.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend.
Schöne Sommerferien wünscht euch die Spielgruppe Auerbach

Kathi, Babsi & Karin



Freiwillige Feuerwehr

Frühjahrsübung 2016

Die Frühjahrsübung der FF Auerbach wurde dieses Jahr als technische Übung durchgeführt und fand am 02. April 2016 statt. Nach dem Eintreffen der FF Auerbach am Einsatzort wurde festgestellt, dass ein PKW gegen einen Bus gefahren ist, wobei es mehrere verletzte Personen gab. Vom Einsatzleiter HBI



Buchner Alfred wurde sofort die Alarmstufe II für Verkehrsunfall alarmiert, bei der die Feuerwehren Feldkirchen bei Mattighofen und Hart mit der Bergeausrüstung, sowie die Rettung angefordert wurden. Die First Responder vom Roten Kreuz, die kurz nach der



FF Auerbach am Einsatzort waren, konnten die FF Auerbach sofort bei der Rettung von den verunfallten Personen unterstützen. Unmittelbar nach dem Eintreffen der beiden Feuerwehren wurde mit hydraulischem Rettungsgerät begonnen, die eingeklemmten Personen zu retten um sie dem Notarzt und dem Roten Kreuz zu übergeben. Im Zuge dieser Rettungsmaßnahmen wurde allerdings festgestellt, dass noch 3 Personen abgängig waren und vermutlich im angrenzenden Waldstück sich verirrt haben. Somit wurde sofort eine Nachalarmierung der Feuerwehren Pischelsdorf, Siegertshart-Kirchberg, und Wagenham, sowie der Rettungs-Suchhundestaffel vom Roten Kreuz durchgeführt.

Es wurde von den Feuerwehren eine Suchkette gebildet, welche an der Spitze mit der Rettungshundestaffel angeführt wurde.



So konnten die 3 Vermissten Personen erfolgreich aufgefunden werden und wurden zur weiteren Betreuung dem Team vom Roten Kreuz übergeben.



Bayrische Leistungsprüfung

Am 08. April trat die Feuerwehr Auerbach mit einer Leistungsgruppe zur bayrischen Leistungsprüfung an. Diese Leistungsprüfung ist im Gegensatz zum internationalen Bewerb, so wie er in Oberösterreich stattfindet, ein Nassbewerb.

So muss in einem gewissen Zeitrahmen eine Löschleitung aufgebaut werden wo mit 3 Strahlrohren 3 Eimer von einem Podest heruntergespritzt werden müssen. Die Leistungsprüfung wurde bestanden und somit das Abzeichen in den diversen Stufen erreicht.

Florianifeier 2016

Die diesjährige Florianifeier fand am Freitag, den 06. Mai 2016 statt. Es rückten 65 Aktive und 7 Jugendfeuerwehrmitglieder mit der Musikkapelle Feldkirchen aus. Die Feuerwehrmusikkapelle Feldkirchen gestaltete die Messe sehr schön mit. Nach der heiligen Messe fand beim Kriegerdenkmal die Kranzniederlegung statt. Wir fuhren danach zum Wirt z'Hörring, wo es einige Ehrungen gab.



Für 25-jährige Mitgliedschaft bekam die Medaille Bichler Albert. Die Verdienstmedaille 40-jährige Mitgliedschaft wurde an Gregor Hermann überreicht. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Birgmann Franz, Buchner Georg und Köchl Josef geehrt. Die Urkunde für 60-jährige Mitgliedschaft wurde an Gottfried Moser überreicht.



Leistungsabzeichen Fula Bronze

Am 13. Mai 2016 fand auch der Bewerb um das Funk-Leistungsabzeichen in Bronze in der Feuerweherschule in Linz statt. Zahlreiche Stunden mussten in die Vorbereitung aufgewendet werden. Feldbacher Jakob wurde mit der erfolgreichen Teilnahme belohnt wobei wir ihm nochmal herzlich zum Leistungsabzeichen gratulieren.

Hochwasser 2016

Am 01. Juni 2016 wurde wie der Großteil vom Bezirk Braunau auch Auerbach nicht vom Hochwasser verschont. So mussten auch wir im Gemeindegebiet bei einigen durch das Hochwasser geschädigten unseren Einsatz leisten und das Wasser mit Sandsäcken abhalten oder auch Keller und Gärten leerpumpen.



Brand in Oberirnprechtling

Am 12. Juni wurde die Feuerwehr Auerbach zu einem Kellerbrand in Oberirnprechtling gerufen. Durch das Hochwasser war bei der Familie Feldbacher ein Entfeuchtungsgerät im Keller im Betrieb, welches dann zu brennen begann. Der Keller war sehr stark verrauchte, somit musste mit Atemschutz vorgegangen werden und dann konnte das brennende Gerät ins Freie gebracht werden. Anschließend wurde mit dem Hochleistungslüfter durchgelüftet, damit der Rauch abziehen konnte.



Der SB Auerbach trat mit einer Mannschaft bei der **Kegel Bezirksmeisterschaft 2016** an.

Sie startete in der Vorrunde beim Steinerwirt mit dem Rekordergebnis von 511 Kegeln und erreichten damit Rang 4 unter 22 Mannschaften. Beim Bezirksfinale der 16 Besten im Helpfauerhof lag unsere Mannschaft nach der 1. Runde (in die Vollen) schon wieder auf dem tollen Rang 4 mit 392 Kegeln. In der 2. Runde kam dann das Abräumen, das ging nicht so gut und das Team fiel auf Rang 9 zurück.

Trotzdem freut sich der SB Auerbach über dieses Spitzenergebnis. Gratulation an Eicher Sepp, der in der Einzelwertung den sehr guten Rang 9 unter 48 Startern erreichte.

Die Jahreshauptversammlung fand am **25.04.2016** im Gasthaus Stockinger statt. Unsere Obfrau Stefanie Wimmer konnte viele Ehrengäste und 54 Mitglieder begrüßen. Bezirksobmann Franz Moser, Bürgermeister Fritz Pommer und Obfrau Stefanie Wimmer überreichten Frau Thaler Christine und Messner Franziska die Ehrenurkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft. Wir danken für die Treue und gratulieren herzlich!



Unsere Wanderung am **28.04.2016** führte vom GH „zur Schmiede“ in Schalchen über den Golfplatz nach Unterlindach, wo wir entlang der Mattig, die Arbeit der dort lebenden Biber bewundern konnten. Die fast 10km lange Strecke bewältigten 12 MG mit Bravour.



Diese Sandburg ist die fleißige Arbeit der Biber. (im Bild: Pauli, Michi und Pepi)



Am **02.05.2016** haben 40 MG einen gemütlichen Nachmittag beim Stammtisch im GH Mayrleitner verbracht. OF Stefanie Wimmer freute sich sehr über die hohe Besucherzahl und informierte uns über anstehende Termine.



Am **23.05.2016** waren 36 MG zur Betriebsbesichtigung bei der Fa. Fischer Parkett. Ein Familienbetrieb in Lauterbach/Nußdorf, der mit hoch technischen Maschinen und der Kreativität der Mitarbeiter, Intarsientafelparkett für Säle/Schlösser oder auch MosaikklebeParkett kreiert/fertigt.

Anschließend wurden wir vom Chef Mag. Kurt Fischer und dessen Mitarbeiter zu einer kleinen Jause eingeladen. Herzlichen Dank!



Unsere MG lauschten den Worten von Mag. Kurt Fischer (Inhaber von Fischer Parkett)

Über 300 Besucher konnte OF Stefanie Wimmer bei unserer Maiandacht am 27.05.2016 in der Pfarrkirche Auerbach begrüßen. Pfarrer Mag. Pawula nahm die Andacht vor. Musikalisch wurde diese von unserem Chor mit schönen Marienliedern umrahmt. Zum Abschluss sang Laura Seirer vom Landestheater- und Festspielchor Salzburg das „AVE MARIA“ von Schubert.





Anschließend wurden die Gäste mit selbstgemachten Speisen und Getränken verwöhnt. An alle MG einen herzlichen Dank!

Ohne euch wäre diese gelungene Veranstaltung nicht möglich gewesen

Ganz herzlich gratuliert der SB
zum runden Geburtstag:



Wimmer Johann (70)



Am Landeswandertag im schönen Voralpen- Steyr- Land/Waldneukirchen nahmen von unserer OG 15 MG teil. Drei verschieden lange Wegstrecken und eine mit Schönheit gespickte Landschaft wurde uns geboten. Die Einkehr im Festzelt rundete die tolle Wanderung ab.

Vorschau:

12.Juli:

Stammtisch Wallerstüberl,
Beginn: 13.30 Uhr

05.August:

Bezirkswandertag Haigermoos

08.August:

Stammtisch GH Mayrleitner,
Beginn: 13.30 Uhr

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Geburtstage:

Am 8. März 2016 feierte **Katharina Ehrschwendtner** ihren 60. Geburtstag



Am 29. Mai 2016 feierte **Brigitte Aberer** ihren 50. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

Termine:

Samstag, 2. Juli

Bezirkswallfahrt in Goldhaube und Tracht in Neukirchen

Montag, 11. Juli

1. Treffen zum **Dirndl nähkurs** im Pfarrheim um 19:30

Freitag, 5. August

Ferienprogramm Filzen mit Rachi Angela

Samstag, 3. Sept.

GH-Fest in Pischelsdorf

Schöne und erholsame Sommermonate wünscht Euch

Obfrau Ingrid Huber

Palmsonntag

Wir möchten uns recht herzlich bei Schober Franz für die Palmstange bedanken.

Maibaum

Für die letzten Vorbereitungen wie Kränze binden und den Aufbauarbeiten trafen wir uns einige Tage vorm Aufstellen. Dank vieler fleißiger Mitglieder waren wir schnell für unseren Frühschoppen bereit! Das 3-tägige Aufpassen begann am 27. April von 18:00-06:00 Uhr. Erfolgreich gestohlen wurde uns der Baum in der letzten Nacht von der Landjugend Kirchberg.



Am 30. April starteten wir um 10:00 Uhr mit unserem Frühschoppen. An diesem Tag konnten wir uns über viele Gäste und Vereine freuen. Vielen Dank an alle, die uns an diesem Tag so zahlreich unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank für die großzügige Maibaumspende geht an die Familie Schwab!



Termin für die FULL SPEED PARTY

Freitag, 15. Juli 2016

„Agenda 21“ AUERBACH – Ein Dorf mit Weitblick

Viele Startprojekte, die im Zukunftsprofil und im Maßnahmenkatalog festgelegt wurden, werden nun im Rahmen der „familienfreundlichen Gemeinde“ umgesetzt. Kernteammitglieder der Agenda21 werden sich auch bei diesen Projekten einbringen.

Aber auch das geplante Wohnprojekt in Auerbach nimmt nun in der Vorbereitung schon etwas Gestalt an. Es wurden bereits Gespräche mit Wohnungsgenossenschaften und privaten Bauunternehmen geführt, mögliche Standorte begutachtet und bewertet.

Ein Informationsabend für alle Wohnungsinteressierten ist geplant und wird in nächster Zeit stattfinden – Einladung folgt.

Um mit der Planung fortfahren zu können, ist natürlich noch der Bedarf zu klären:

Wer an einer Wohnung in Auerbach interessiert ist, wird gebeten, sich auf dem Gemeindeamt zu melden und bekannt zu geben, ob man eine Mietwohnung/Mietkaufwohnung oder eine Eigentumswohnung wünschenswert findet.

Die Mitglieder der Gruppe „ein Dorf mit Weitblick“
unter der Leitung von
Lisa Haberl und Christian Schwarz.

Theatergruppe



Jahreshauptversammlung

Am **19. März** fand unsere JHV im Gasthaus Stockinger statt. Nach den üblichen Tagesordnungspunkten stand die Wahl eines neuen Obmanns, Kassiers und Spielleiters auf dem Programm.

Unser aktueller Vorstand:

Werner Vitzthum
Anna Neuhauser
Birgit Wurhofer
Andrea Jonach
Tanja Laimer
Gerlinde Mackinger
Stephanie Schreierer

Obmann
Obmann-Stellvertreter
Kassiererin
Schriftführerin
Spielleitung
Presse und Werbung
Homepage und
Facebook



Hilfe für Simbach

Nachdem bei unseren Nachbarn in Simbach seit **4. Juni** Ausnahmezustand herrscht, und jede Hand gebraucht wird, haben wir unseren 2 tägigen Theaterausflug abgesagt und haben stattdessen einen Tag in Simbach mitgeholfen.

Danke an alle Helfer!

Verein Liebenswertes Auerbach

Der Verein **liebenswertes Auerbach**

begrüßt die Aktivitäten, die von den Projekten der **familienfreundlichen Gemeinde in Auerbach** ausgehen werden.

Es freut uns, dass mit der Umsetzung einiger Projekte der **Agenda 21** begonnen wurde, wo sich auch unsere Mitglieder gut eingebracht haben.

Unser Verein koordiniert mit den Gemeinden Jeging, Kirchberg und Pfaffstätt ein Netz von **familienfreundlichen Geh- und Radwegen**: den **4-Gemeinden-Weg**.

In dieses Projekt wurden zuletzt noch mehrere **Agenda**-Wünsche aufgenommen. Dazu müssen aber einige Wegstücke etwas abgeändert bzw. adaptiert werden.

So soll zwischen Pfaffstätt und Auerbach auch der **Keltenweg** über den Siedelberg (nach 810) eingerichtet werden. Dazu wird demnächst eine eigene 4-Gemeinden-Projektgruppe gebildet.

Zum Abschluss dieses größeren Projektes wird von der Firma **GISDAT** die bestehende Wanderkarte (vor dem Gemeindeamt) und die Handkarte erneuert.

lädt herzlich ein zum Besuch der

ORTSBILD-MESSE 2016
in Kirchberg ob der Donau
am Sonntag, 4. September 2016

Geschätzte Gemeindebürger/innen!

Die **Dorf- und Stadtentwicklungsvereine (DOSTE) von Oberösterreich** veranstalten jedes Jahr die **ORTSBILDMESSE**.

Auf ca. 100 Ständen stellen öö. Gemeinden ihre geplanten oder abgeschlossenen Projekte aus.

Die Gemeinde Auerbach gestaltet auch seit 2012 sehr erfolgreich einen Stand. Leider haben bisher nur wenige Auerbacher/innen diese Messe besucht.

Speziell für die Aktiven der **Agenda 21** und der **familienfreundlichen Gemeinde Auerbach** bietet diese Präsentation eine Fundgrube für Ideen und Informationen für deren Umsetzung.

Konkrete Informationen kann ich zur Verfügung stellen, wenn der offizielle Folder fertig ist.

Es freut mich, wenn ich heuer mehr Besucher aus Auerbach am Stand begrüßen darf.

Josef Schwarz, Obmann

Sommermeisterschaften 2016

Die Sommermeisterschaften verliefen für die Auerbacher Mannschaften teilweise erfolgreich.



Schwarz Sepp, Aberer Roland & Markus, Fuchs Martin

USV Auerbach 2 holte sich in der **HERREN- Bezirksliga** den **3. Rang**, stieg in die Bezirks-Meisterschaft auf und belegte dort **Rang 14**, 2 Punkte hinter Auerbach 1 auf **Rang 12**.



Siegl Gottfried, Schwarz Sepp, Gann Herbert, Laimer Ludwig

Bei der **Senioren Ü50 - Bezirksmeisterschaft** holte sich **USV Auerbach** den **2. Rang**. Die **Damen** landeten bei der Bez. Meisterschaft auf Rang 6, das **MIXED-Team** auf **Rang 4**.

Die **Schüler U14 - Mannschaft** belegte bei der OÖ. Landesmeisterschaft in Marchtrenk **den guten 4. Rang**.



Pommer Christoph, Netzthaler Tobias, Buchner Florian
Haberl Julian & Hannes

Die Meisterschaft der Senioren Ü60 findet am Donnerstag, 25. August in Haigermoos statt.

USV Stockschützen erfolgreich



Unsere „Jungen“ (Roland, Markus, Martin) holten sich mit „Oldie“ Gottfried **den Sieg beim HERREN-Turnier in Kirchberg, Sauldorf**.

Für den **Kameradschaftsbund Auerbach** holten Ludwig Laimer, Gottfried Siegl, Sepp Eicher und Sepp Schwarz **Rang 2 im Finale der ÖKB-Bezirksmeisterschaft** in Pischelsdorf.

Bei der **Bez. Meisterschaft im Zielbewerb der Sen. Ü50** belegte **Sepp Schwarz Rang 3**. Die Landesmeisterschaft im Zielbewerb findet am Samstag, 27. August, in Marchtrenk statt

Veranstaltungen

Alle NEUNE
Stock statt Kugel



Ferien-Programm 9 bis 14 Jahre
in der Stocksporthalle Auerbach
am Mittwoch, 27. Juli, 9-12 Uhr
Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis

Wanderpokal-
Meisterschaft
Auerbacher Vereine

DAMEN: Donnerstag, 21. Juli
HERREN: Sonntag, 24. Juli



USV-Vereinsturniere

Do 11. Aug.	HERREN A	18:00 Uhr
Fr 12. Aug.	HERREN B	18:00 Uhr
Sa 13. Aug.	MIXED	08:00 Uhr
Sa 13. Aug.	DAMEN	14:30 Uhr



Innviertler Kulturkreis

Verein zur Förderung kultureller Initiativen - im OÖ. VBW

Gegründet 1977 – engere Zusammenarbeit aller Kulturschaffenden im Oberen Innviertel

Präsident: Mag. Arch. Ingo Engel (Braunau)
Obmann: OSR Mag. Michael Stabauer (Pfaffstätt)
Obm.Stv. Kons. Anny Kaufmann (Munderfing)



Das Bundwerk

SCHRIFTENREIHE DES INNVIERTLER KULTURKREISES 2016 • BAND 31



Einer der faszinierendsten Maler der Biedermeierzeit war ein Innviertler:
Johann Baptist Wengler (1816–1899) zum 200. Geburtstag
(siehe Seite 145)



Ziele: Die „Kleine Kultur“ in unseren Gemeinden fördern und hochhalten
Wertvolles aus unserer Region nicht in Vergessenheit geraten lassen
Würdigung unserer Vorfahren, die dieses Land geschaffen haben

Veranstaltungen: Publikationen (Bundwerk)
Volksmusik (VM-Woche, Offenes Singen)
Musikantenstammtisch
Heimatkundestammtisch
Kulturfahrten
Verleihung der Plakette „Bleibende Werte“

Wer uns dabei unterstützen möchte, ersuchen wir, dem IKK als Mitglied beizutreten (Mitgliedsbeitrag: € 25.- incl. Bundwerk und Folder)

Bankverbindung: Iban: AT67 1504 0002 0103 3339, Bic: OBKLAT2L

Kontakt: Obmann Michael Stabauer, 0650/7742473, michael-stabauer@aon.at
Org.ref. Stefan Kreuzeder, 0664/9711689, stefan.kreuzeder@aon.at

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.innviertler-kulturkreis.at

Tagesmutter



Mein Name ist Anna Pölleritzer, ich bin 39 Jahre jung und lebe mit meinem Sohn Fabian in Auerbach, mitten im Grünen umgeben von Wald und Wiesen.

Es war immer ein großer Wunsch von mir, mit Kindern zu arbeiten, aus diesem Grunde habe ich mich entschieden Tagesmutter zu werden und bringe nun schon 10jährige Erfahrung mit Kindern mit.

Weitere Zusatzausbildungen, wie die Betreuung von beeinträchtigten Kindern habe ich ebenso absolviert, um auch diesen, die bestmögliche Fürsorge zu bieten.

Meine Tageskinder und ich, halten uns die meiste Zeit im Freien auf, wir erkunden Wiesen und Wald, besuchen den benachbarten Bauernhof, füttern unsere Hühner, genießen die Natur und beobachten die Katzen beim Spielen im Garten.



Auch wenn das Wetter nicht so schön ist, haben wir jede Menge Spass, denn wir nützen unser Spielzimmer, wo wir, basteln, lesen, toben und einfach nur Kind sein können.

Mittags kochen wir zusammen und lassen es uns gemeinsam schmecken, danach machen die Kinder die ihnen brauchen, ihren täglichen Mittagsschlaf um für die Spiele am Nachmittag fit zu sein.

Da es ein wunderschönes Gefühl für mich ist, die von mir betreuten Kinder ein Stück ihrer Lebenswege begleiten zu dürfen, freu ich mich jeden Tag auf sie!

Anna Pölleritzer
(für den Tagesmutter Verein Innviertel)
Unterking 1 - 5224 Auerbach
Tel: 0650/6465913



Natur & Erlebnisgarten in Kirchberg bei Mattighofen



Das Interesse mit Naturheilkunde die eigene Gesundheit zu unterstützen, liegt voll im Trend und begeistert alt und jung. Bei Führungen durch den Hildegard Kräuter-Schaugarten konzentrieren wir uns speziell auf die gesundheitlichen Aspekte der Hildegard Medizin und der allgemeinen Naturheilkunde.

DAS Ausflugsziel für Groß- und Kleingruppen, Schulen, Vereine und Firmen.

Bei über 200 Heilpflanzen, einer Kneippanlage, Mariengrotte, Grillplatz, ... ist für jeden etwas dabei.

Hildegard Naturhaus

Hönegger GmbH

Ersperding 3

A-5232 Kirchberg b. M.

www.hildegardmedizin.at



Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus



Die Sommerzeit naht in großen Schritten. Die Sonnenstrahlen werden täglich kräftiger und das schöne Wetter wirkt sich positiv auf unsere Laune aus. Trotz Sommerfeeling bitte trotzdem nicht auf die gefährlichen UVA+UVB-Strahlen vergessen. Schützen und pflegen Sie Ihre Haut mit einer Feuchtigkeit spendenden Sonnenlotion oder einem praktischen Sonnenspray auf ganz auf natürliche Weise.

Fragen Sie einfach nach unseren besonders pflegenden, nährstoffreichen Aloe-Vera Sonnenschutz-Produkten.

Was tun bei Sonnenbrand?

Falls Sie es trotzdem einmal übersehen und Sie werden von Sonnenbrand geplagt, nachstehend ein ganz einfacher, aber wirkungsvoller Tipp:

Leinsamen aufkochen bis dieser schleimig wird (Menge je nach Größe der Körperstelle und Ausmaß der Verbrennung abstimmen); Abseihen und abkühlen lassen; Anschließend den erkalteten Schleim, möglichst in einem Leinensackerl, auf die brennenden, roten Stellen auflegen. Das Leinen hat zusätzlich eine kühlende Wirkung.

Übrigens ist dieses Rezept nicht nur bei Sonnenbrand sondern bei jeglicher Art von Verbrennung eine wahre Wohltat. Sollten diese allerdings schlimmeren Grades sein, ersetzt dieses Mittel natürlich nicht den Arztbesuch. Für weitere „hildegardische Tipps“ zur gesunden Ernährung und/oder Gesunderhaltung Ihres Körpers helfen wir gerne weiter.

Bleibt's gesund beinand

Euer Augustin Hönegger
und das Hildegard-Team

Verbesserung der Beratungsqualität

Raiffeisenbank Mattigtal, Betreuung unserer Kundinnen und Kunden in Auerbach **ab 1. Juli 2016** durch die MitarbeiterInnen der Bankstelle Kirchberg



Ab 1.7.2016 werden unsere Kunden der Bankstelle Auerbach in Kirchberg von uns betreut. Damit ist es uns möglich, auf die individuellen Termin- und Beratungswünsche unserer Kunden verstärkt einzugehen.

Unsere MitarbeiterInnen helfen Ihnen in gewohnt freundlicher und kompetenter Weise Ihre Bankgeschäfte in Kirchberg zu erledigen, somit werden wir unserer regionalen Verantwortung gerecht.

Unsere SB-Zone im Foyer steht Ihnen täglich von 00:00 – 24:00 zur Verfügung, mit Electronic Banking können Sie rund um die Uhr Ihre Bankgeschäfte tätigen.

Profitieren Sie von unseren Beratungszeiten. Keine Wartezeiten, Diskretion und eine ungestörte, familienfreundliche Atmosphäre stehen bei uns im Vordergrund, Terminvereinbarungen sind jederzeit möglich. Herr Heinrich Stockinger geht mit 30.06.2016 in den wohl verdienten Ruhestand, wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

**MEIN MATTIGTAL.
MEINE BANK.**

www.raiffeisen-ooe.at/mattigtal

Verlässlichkeit und
Kompetenz
seit 25 Jahren!



**Raiffeisenbank
Mattigtal**

Meine Bank